

[Ex-Bürgermeister von Jakutsk und Irkutsk wird neuer Bürgermeister von Mariupol - Stadtrat](#)

05.11.2022

Der neue De-facto-Bürgermeister von Mariupol ist der Russe Dmitry Berdnikov, der zuvor Bürgermeister von Jakutsk und Irkutsk war. Dies teilte der Berater des Bürgermeisters von Mariupol, Peter Andrijuschtschenko, am Samstag, den 5. November, im Telegramm mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der neue De-facto-Bürgermeister von Mariupol ist der Russe Dmitry Berdnikov, der zuvor Bürgermeister von Jakutsk und Irkutsk war. Dies teilte der Berater des Bürgermeisters von Mariupol, Peter Andrijuschtschenko, am Samstag, den 5. November, im Telegramm mit.

„Der neue Gauleiter von Mariupol ist de facto Dmitri Berdnikow. Ein Russe aus der Region der Rentierzüchter. Versetzt vom Posten des ersten stellvertretenden Regierungschefs der Republik Jakutien. Davor war er Bürgermeister von Irkutsk und Jakutsk“, schrieb er.

Nach Andrijuschtschenkos Version war der Grund für die Ernennung ein interner politischer Kampf.

„Unsere Quellen sagen uns, dass der wahre Grund, der Iwaschtschenko genannt wurde (der zum Interimschef der Besetzungs-, „Verwaltung“ von Mariupol ernannt wurde Anm. d. Red.) Der Grund dafür ist ein völliges Versagen bei den Vorbereitungen für die Winterperiode und eine zu große Veruntreuung von Geldern“, sagte der Berater des Bürgermeisters.

Ihm zufolge kam der Wechsel der „Führung“ für die örtlichen Mitarbeiter völlig überraschend.

„Die meisten Mitarbeiter Abgeordnete und mittlere Angestellte der Besetzungs-, „Verwaltung“ werden am Montag entlassen. Berdnikow, der neue Herr von Mariupol, kommt mit seinen Männern für fast alle Positionen und sogar mit seinen persönlichen Wachen. Iwaschtschenko wird vorerst die Funktion eines ‚sprechenden Kopfes‘ behalten, aber er wurde bereits von allen Vorgängen in der Stadt suspendiert, einschließlich des Diebstahls von Altmetall“, fügte Andrijuschtschenko hinzu.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 254

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.